

**Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Zülow**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

| | |
|------------------------|------------------------|
| Sitzungstermin: | Dienstag, 07.03.2023 |
| Sitzungsbeginn: | 19:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 20:21 Uhr |
| Ort, Raum: | Zülow, im Gemeinderaum |

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Ingo Büchner

1. Stellv. Bürgermeister

Herr Bernd Käselau

2. Stellv. Bürgermeister

Herr Kurt Müller

Gemeindevertreter/in

Frau Elke Boddien

Frau Ute Hagen

Herr Frenk Kopplin

Herr Rainer Venzke

Schriftführer

Frau Karina Kabbe

Gäste

Herr Karl-Friedrich von Schack

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 08.11.2022
- 4 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses
 - 4.1 Abschluss Bauvorhaben Löschwasserbrunnen
 - 4.2 Herstellen eines Notstromanschlusses fürs Dorfgemeinschaftshaus
 - 4.3 Zülow räumt auf
 - 4.4 Verschiedenes

- 5 Einwohnerfragestunde gem. § 17 Abs. 1 KV M- V
6 Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023 und deren Anlagen
Vorlage: 2023/ZÜL/226
7 Beschluss über die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023
Vorlage: 2023/ZÜL/227
8 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Der Bürgermeister Herr Büchner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 7 von 7 anwesenden Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Herr Büchner bittet um Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte 4 und 5.
Herr Käselau merkt nochmals an, die richtige Reihenfolge der Tagesordnungspunkte durch das Amt zu klären.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 08.11.2022**
Die Sitzungsniederschrift vom 08.11.2022 wird mit 7 von 7 Ja-Stimmen bestätigt.
- zu 4 **Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde und über Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Gemeindevertretersitzung und des Hauptausschusses**
- zu 4.1 **Abschluss Bauvorhaben Löschwasserbrunnen**
Das Bauvorhaben ist abgeschlossen. Es fehlt nur noch der Ortstermin mit der Feuerwehr Stralendorf.
- zu 4.2 **Herstellen eines Notstromanschlusses fürs Dorfgemeinschaftshaus**
Im Gemeindehaus muss die Elektroanlage für den Umschalter der Notstromeinspeisung umgebaut werden. Hierfür hat Hr. Büchner ein Angebot von der Elektrofirma Uwe Möller eingeholt. Das Angebot beläuft sich auf 1.828,82 €.
Ein Gemeindevertreter fragt nach, warum das Gemeindehaus als Sammelpunkt eingerichtet werden soll. Und wenn der Strom weg ist, dann kommt auch nichts im Gemeindehaus an und somit der Umbau der Elektroanlage nicht stattfinden bräuchte.
- zu 4.3 **Zülow räumt auf**
Der Termin ist am 01.04.23 um 09:00 Uhr.
Vor der Kläranlage rechts von der Zufahrt, soll eine Fläche freigemacht werden um dort Komposthaufen anzulegen.

Der Rückschnitt der Hecken kann erst im Herbst erfolgen. Es muss noch geklärt werden, ob die Gemeinde diese Arbeiten selbst macht oder an eine Firma beauftragt.

zu 4.4

Verschiedenes

Um mal einen Preis für E-Auto Ladestationen zu haben, hat Hr. Büchner bei der WEMAG ein Angebot für eine Station mit 21 KW oder für zwei mit je 11 KW. (ca. 10.000,00 €) eingeholt.

Hr. Borgwardt, Kämmerer vom Amt, hat mit Hr. Büchner über die Höhe der Pacht für ländliche Flächen gesprochen. Diese ist momentan im Vergleich zu anderen Gemeinden niedriger. Herr Borgwardt rät zu einer Erhöhung, um den Haushalt der Gemeinde konstant zu halten. Hr. Büchner holt Pachtpreise aus den umliegenden Gemeinden ein.

Hr. Büchner teilt mit, dass ein Einwohner den Strom in der Werkstatt abgestellt hat. Es wird über einen eigenen Hausanschluss der Werkstatt nachgedacht. Als Alternative können sich die Gemeindevertreter auch eine kleine Solaranlage oder eine Umrüstung auf die Straßenbeleuchtung vorstellen.

Hr. Büchner bittet darum, bei Starkregen auf die Säuberung der Gullis in privaten Bereichen zu achten.

Hr. Büchner schlägt vor, dass man mal über einen Standort für Solarpanelen auf der ehemaligen Deponie nachdenken sollte.

Hr. Büchner berichtet über ein Telefonat zum Windpark Grambow-Dümmer. Zur Zeit fehlt immer noch die Genehmigung.

zu 5

Einwohnerfragestunde gem. § 17 Abs. 1 KV M- V

Karl-Friedrich von Schack ein Anlieger in der Gemeinde wurde von Hr. Büchner eingeladen um sein Anliegen vorzubringen.

Hr. von Schack geht es um die Begräbnisstelle seiner Urgroßeltern und deren Sohn, welches im Wald „Radland“ liegt. Hier möchten nun auch die Nachkommen der Urgroßeltern in Form einer Urnenbeisetzung begraben werden. Hr. von Schack möchte diese Grabstelle wieder zum Leben erwecken und einen entsprechenden Antrag an das zuständige Amt schicken. Hierfür bittet er die Gemeinde um deren Zustimmung.

Die Gemeindevertretung steht dem Antrag positiv entgegen und stimmt mit 7 von 7 Ja-Stimmen zu, die Grabstelle wiederzubeleben.

zu 6

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2023 und deren Anlagen

Vorlage: 2023/ZÜL/226

Hr. Büchner erläutert noch einmal den Inhalt des Haushaltsplanes und teilt mit, dass die Gemeinde bei Rubikon auf grün steht.

Sach- und Rechtslage:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Zülów hat über den Entwurf des Haushaltsplanes 2023 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Zülów beschließt die Haushaltssatzung 2023 mit ihren Anlagen.

Finanzielle Auswirkungen:

Gemäß Haushaltssatzung

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 7
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 7
Davon stimmberechtigt: 7
Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Stimmenenthaltungen: 0
Ungültige Stimmen: 0

zu 7

Beschluss über die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023
Vorlage: 2023/ZÜL/227

Sach- und Rechtslage:

Durch die Präsidentin des Landgerichts Schwerin wurden wir aufgefordert mit der Vorbereitung der Schöffenwahl für die Amtsperiode vom 01.01.2024 bis 31.12.2028 zu beginnen. Schöffen sind als ehrenamtliche Richter Teil der Rechtsprechung. Sie üben durch ihr Amt Staatsgewalt aus und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Strafrechtspflege.

Gem. § 36 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) stellen die Gemeinde dazu in jedem fünften Jahr eine Vorschlagsliste auf. Für die Aufnahme in die Liste ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung erforderlich. Die Zahl der benötigten Schöffen und die Verteilung auf die Gemeinden wird vom Präsidenten des Landgerichtes festgelegt. In die Liste sind mindestens doppelt so viele Personen aufzunehmen, wie als erforderliche Haupt- und Hilfsschöffen bestimmt sind. Für die Gemeinde Zülow ist für die Wahl 1 Vorschlag einzubringen.

Die Vorschlagsliste ist gem. § 36 (3) GVG in der Gemeinde eine Woche lang zu jedermanns Einsicht aufzulegen. Der Zeitpunkt der Auflegung ist vorher öffentlich bekanntzumachen.

Die Wahl der Schöffen für das Amtsgericht und das Landgericht erfolgt aus einer einheitlichen Vorschlagsliste für den jeweiligen Amtsgerichtsbezirk, die der Richter beim Amtsgericht aus den einzelnen Vorschlagslisten der Gemeinden zusammenstellt (§ 39 Satz 1 GVG).

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Zülow beschließt die vorliegende Vorschlagsliste zur Schöffenwahl für die Amtszeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028

ohne Änderungen / ~~mit Ergänzungen.~~

(nicht zutreffendes bitte streichen)

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Bemerkungen:

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder: 7

Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder: 7

Davon stimmberechtigt: 7

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Stimmenenthaltungen: 0

Ungültige Stimmen: 0

zu 8

Anfragen und Mitteilungen

Die Pacht für Agrarflächen sollte erhöht werden. Bestehende Pachtverträge wurden für 10 Jahre geschlossen und die Pacht liegt zurzeit bei 250,00 € pro ha. Hr. Büchner wird sich um die Erhöhung der bestehenden Verträge kümmern.

Hr. von Schack fragt nach dem Verkauf des Gutshauses. Hr. Büchner teilt mit, dass dazu nichts bekannt ist. Das Gutshaus befindet sich im Besitz von Herrn Stefan Graßhoff.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer